

Baumit BituFix 2K

Dickbeschichtung auf Bitumenbasis



- höhere Standfestigkeit beim Kleben
- einfache Verarbeitung
- für Baumit SockelDämmplatten XPS TOP

Produkt	Zweikomponentiger, polystyrolgefüllter Kleber auf Bitumenbasis mit Zementzusatz.	
Zusammensetzung	Polymermodifizierte Bitumenemulsion, Polystyrolgranulat, Zement.	
Eigenschaften	Hohe Klebekraft, gute Standfestigkeit, gute Verarbeitbarkeit.	
Anwendung	Als Kleber von Baumit SockelDämmplatten im Spritzwasserbereich auf bituminösen Untergründen.	
Technische Daten	Verarbeitungszeit:	2 h
	Topfzeit:	ca. 1 h
	Wärmeleitzahl:	ca. 0.800 W/mK
	Qualitätskategorie:	Professional

	30 l
Verbrauch	ca. 4 l/m ² - 8 l/m ²
Ergiebigkeit	ca. 4 m ² - 7.5 m ² /Set

Lieferform	Set 30 l (Komp. A pastös, Komp. B Pulver), 1 Pal. = 12 Kübel = 360 l
Lagerung	Kühl und trocken max. 6 Monate lagerfähig.
Qualitätssicherung	Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.
Untergrund	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2259 und B 6400 zu erfolgen. Bituminöse Abdichtungen müssen fest und vollflächig mit dem Wandbild verbunden sein (verklebt, geflämmt). Die Ebenheit der Wand hat der DIN 18202 zu entsprechen.
Verarbeitung	Die Verarbeitung erfolgt nach letztgültiger Baumit Verarbeitungsrichtlinie WDVS. Ergänzend ist folgendes zu beachten: Mit einem langsam laufenden, elektrischen Rührwerk wird zuerst die Flüssigkomponente kurz aufgerührt. Anschließend die Pulverkomponente intensiv in die Flüssigkeit einrühren. Der Mischvorgang ist beendet, wenn die Masse homogen und knollenfrei ist. Kleberauftrag: Der Kleberauftrag erfolgt mittels der Randwulst-Punkt-Methode. Bei ausreichend ebenen Untergründen ist auch ein vollflächiges Verkleben durch Kleberauftrag mittels Zahnpachtel möglich. Die Aushärtezeit ist abhängig von der Saugfähigkeit und Temperatur des Untergrundes der Umgebung bzw. der Dämmplatten.
Allgemeines und Hinweise	Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5 °C liegen. Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.